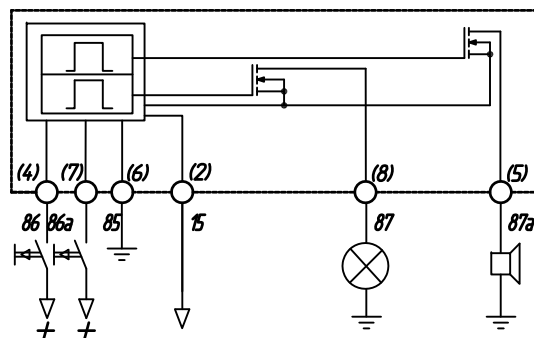


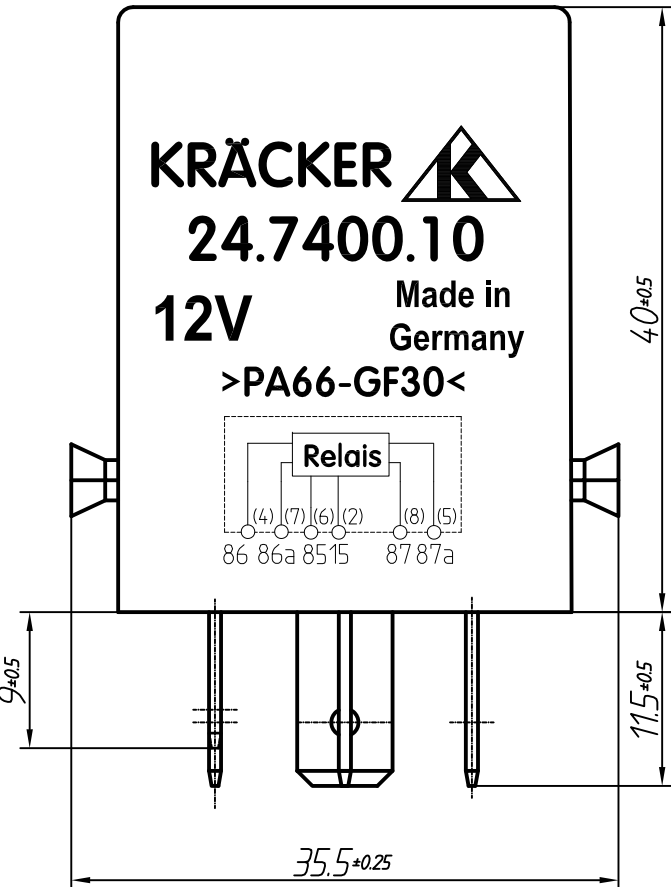
Fertigungsdatum einseitig geprägt oder gedruckt
Format: YY XX mit YY=KW und XX=JJ

Prinzipschaltbild



Funktionsbeschreibung

Das Fahrschulrelais steuert einen Signalgeber bzw. eine Kontrolllampe entsprechend der zugehörigen Eingänge an. Die Funktionen Signalgeber und Kontrolleuchte sind dabei unabhängig von einander. Das Ansteuern erfolgt über eine Flankensteuerung, der aktuelle Betätigungszustand bleibt bis zu einem KL15 Reset erhalten.



Flachstecker A6,3 x 0,8 DIN 46244 Flachstecker A2,8 x 0,8 DIN 46244

Gehäuse: PA66 mit 30 ±3% Glasfaser, schwarz
Typenschild gedruckt

Grundplatte: PA66 mit 30 ±3% Glasfaser, schwarz
Klemmenbezeichnung (1 bis 9) auf der Anschlussseite eingespritzt

Materialeigenschaften des Gehäuse und Grundplattenmaterials entsprechend VW50127

Kugeldruckhärte nach DIN EN ISO 2039-1 Tmess=30sec >160N/mm²

Schlagzähigkeit nach DIN EN ISO 179-1/1eU >70kJ/m²

Kerbschlagfestigkeit nach DIN EN ISO 179-1/1eA >8kJ/m²

Streckspannung/Bruchspannung nach DIN EN ISO 527-1 > 130 MPa

Dichte nach DIN 53479-A 1,44g/cm² ±0,02

Alterungsbeständigkeit
Änderung der Viskosität nach Alterung <30%

Technische Daten

Betriebsspannung:	9 - 16V
Temperaturbereich	-40 - +70°C
Stromaufnahme KL30 (Aktiv)	< 200mA ohne Last
Stromaufnahme KL30 (Ruhe)	< 100µA
Stromaufnahme KL15 (Aktiv)	< 200mA ohne Last
Maximaler Schaltstrom	21W je Ausgang Ua<=26V
max.Anzahl elektrischer Schaltungen	50 000 Schaltungen
max. Anzahl mechanischer Schaltungen	200 000 Schaltungen
Einbaulage	beliebig
Einbauort	Fahrzeuginnenraum
Ausgänge PIN 8 und 5 sind bis 10 A eigenkurzschlussfest	
Alle weiteren Anforderungen in Anlehnung an VW80000 Stand 10/2009	

Maße ohne Toleranzangabe	Maßstab 2 : 1	Angebotszeichnung	4-24.7400.10